

# Projekte – auch in Ihrer Einrichtung immer wieder ein Thema

**E**inzelne **Projektstage** oder eine Projektwoche im Kindergarten sind bei Kindern beliebt, **bedeuten** für Sie und Ihre Mitarbeiterinnen **häufig** aber **Mehrarbeit** in Form von Vorbereitung und Dokumentation, die Sie nur durch gründliche Planung ausgleichen können.

**Einige Projekte**, wie z. B. zum Thema „Müll“, **ergeben sich aus der täglichen Arbeit** von selbst. Andere Projekte entstehen spontan oder entwickeln sich aus einer Idee. Vor allem sollten Sie die Ideen und Wünsche der Kinder mit einbeziehen.

**Bereiten Sie ein Projekt gut vor** Bevor Sie ein Projekt starten, gibt es **viel zu bedenken**, anzuregen und zu organisieren. Dies sollten Sie nicht allein tun, sondern mit dem ganzen Team, aber vor allem auch mit den Kindern. Die **Kinder lernen** bei gemeinsamen Absprachen Umgangsformen und **Gesprächsregeln**, z. B. indem sich jedes Kind zu Wort meldet, es ausreden darf, und alle anderen so lange zuhören, bis es fertig ist.

## Thematisieren Sie vorab:

- Um welches Thema soll es gehen?
- Wie finde ich das passende Thema?
- Welche Ziele wollen wir erreichen?
- Durch welche Methode soll das Ziel erreicht werden?
- Welche Vorarbeiten müssen geleistet werden?
- Wo soll das Projekt stattfinden?
- Welche Materialien und wie viel Geld werden benötigt? Wer sponsert etwas?
- Wie ist der organisatorische Ablauf? In welchen Arbeitsschritten soll vorgegangen werden?
- Wie soll der Abschluss des Projektes aussehen?

Setzen Sie sich dann mit allen Beteiligten, auch mit den Kindern, zusammen, und **besprechen Sie**, wer welche **Aufgaben** übernehmen soll, welche Voraussetzungen geschaffen werden müssen und wer gefragt oder informiert werden muss.

## Diese Themenbereiche eignen sich für Projekte

Die Auswahl der Themen für Projekte ist unerschöpflich. Dennoch sollten Sie darauf achten, dass **Projekte** möglichst **aus dem Alltag der Kinder entstehen**. Besonders gut eignen sich Themen, die die Kinder selbst anregen, wie z. B. das Thema „Krankenhaus“, weil die Oma im Krankenhaus liegt. Weitere mögliche Themen sind: füllen?

- Wald, Gewässer, Felder
- Straßen, Gebäude, Spielplätze
- Fremde Länder, Kulturen, Sitten, Gebräuche
- Generationsunterschiede (Seniorenheim, Altenclub, Großeltern)
- Rathaus, Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst
- Vereine, Verbände
- Zeitungsverlage, Redaktionen, Zirkus
- Geschäfte, Handwerksbetriebe, Baustellen
- Historische Gebäude, Kirchen, Museen
- Bauernhöfe, Garten-, Viehzuchtbetriebe

**Tipp für Ihre Praxis:** Wenn Sie während der Projektwoche einen Ausflug machen wollen, z. B. planen, die Feuerwehr zu besuchen, sollten Sie **einen Erkundungsgang machen**, einheimische Ortskundige fragen **oder eine Vorbesichtigung** der Betriebe oder der Institution unternehmen, die Sie besuchen wollen.

### **Das können Sie bei Projekten tun**

Projektarbeit erstreckt sich über einen längeren Zeitraum. Eine allgemein gültige **Dauer von Projekten** gibt es nicht. Die Dauer der einzelnen Projekte **ist themen- und gruppenabhängig**. In der Regel bietet es sich an, ein größeres Thema mit den Kindern zu bearbeiten. Dann stellt sich die Frage: Wie können Sie das Projekt konkret füllen?

- Sie können z. B. ein selbst erfundenes Theaterstück aufführen. Dazu zählt: Das Stück schreiben, die Rollen verteilen, proben, auswendig lernen, Kostüme nähen, Kulissen bauen.
- Sie können einen Videofilm drehen.
- Es bieten sich Betriebsbesichtigungen, Besuche beim Arzt, bei der Polizei oder der Feuerwehr an.
- Gemeinsames Musizieren mit den Eltern und Instrumente sollen kennen gelernt werden. Vielleicht kommt noch ein Besuch bei einem Klavierstimmer oder Orgelbauer in Frage.

Bei all Ihren Überlegungen sollten Sie aber **nie** das **Ziel** des Projektes **aus den Augen verlieren**. Formulieren Sie mit Ihrem Team ganz konkret, was Sie erreichen möchten. **Ziele** von Projektarbeit **können sein**:

- Die Kinder lernen, wie es im realen Leben zugeht (Krankenhausbesuch, Polizei).
- Sie öffnen Ihren Kindergarten / Hort nach außen, die Kinder erleben die natürliche Umgebung.
- Die Kinder können ihre unmittelbare Heimat mit anderen Augen betrachten.
- Die Kinder lernen unmittelbar durch eigene Erfahrungen.
- Die Kinder werden zur Selbstständigkeit angeregt. Sie werden motiviert, sich mit einem Thema länger auseinander zu setzen.
- Anhand von Projekten können sie Erfahrungen machen, und sie bekommen ein realistischeres Verständnis für ihre Umwelt.
- Die Kinder lernen, innerhalb eines (Kinder-)Teams zu arbeiten.

Projekte – immer wieder eine spannende Zeit. Nicht nur für die Kinder, sondern auch für Sie. Kinder werden gerade solche, manchmal etwas außergewöhnlichen Aktionen lieben und begeistert davon zu Hause berichten. Und die **begeisterte Erzählung** eines Kindes **über die Arbeit**, die Sie in Ihrer Einrichtung leisten, **ist die beste Werbung** für Ihre Arbeit.